



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1905

573 (9.12.1905) Mittagsblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-121893](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-121893)

Nach einer Begrüßungsansprache und Ueberreidung eines Blumen-...
Sauer namens der Gemeinde herzliche Worte der Begrüßung an den neuen Pfarrherrn.

Ein Brand, der leicht hätte gefährliche Dimensionen annehmen können, brach heute morgen kurz nach 7 Uhr in dem Keller des Direktionsgebäudes der Drahtwerke auf dem Waldhof aus.

Aus Ludwigshafen. Gestern nachmittag entstand in dem Schaufenster des Optikers Raschneider in der Wismarstraße ein Brand, der einen Schaden von 600 bis 800 M. anrichtete.

Cheater, Kunst und Wissenschaft. Jubiläums-Ausstellung Mannheim 1907. Internationale Kunst- und große Gartenbau-Ausstellung.

Der Plan unserer Jubiläumsausstellung hat auswärts in den meisten Kreisen Beachtung gefunden. Von dem großen Interesse, das ihr die Künstlerwelt jetzt schon entgegenbringt, zeugt eine lebhaft

Gene Debatte dreht sich vielmehr um die Frage: International oder national? Mit lebhafter Anteilnahme an dem hier vorbereiteten Werke haben in der genannten Zeitschrift verschiedene Künstler das Verlangen geäußert, die Mannheimer Jubiläumsausstellung von 1907 müsse das Ausland ausschließen, müsse ein rein nationales Unternehmen sein.

Wenn man sich das ein Bild, das auch tief-nationale Dankesgeföhle enthalten wird, denn wie wäre das krautvolle Emporstreben der modernen deutschen Städtebaukultur zu denken, ohne die neuen Bürger

Was Mannheim's künstlerische Gegenwart im 18. Jahrhundert trägt durchaus internationalen Charakter. Aus allen Himmelsrichtungen zog Karl Theodor die Künstler, Maler, Bildhauer und Kupferstecher in seine Residenz.

und nun das moderne Mannheim! Trägt es bei aller nationaler Bestimmung nicht ein entschiedenes kosmopolitisches Antlitz? Welch kunstgemäße Bevölkerung, welche lebhaftes Ineinanderdrängen von

Die Stadt, die zu neuem Leben erwachte und emporschwamm begann in dem Augenblicke, als die Felseln enger Territorialität zerfielen, als ihr moogenalliges Bürgerium internationale Beziehungen

Klein Sie hat alles Recht dazu — wie jener tiefe Derrichter — alle erhabenen Worte von allen Nationen zu sich einzuladen!

Diesen historischen Gesichtspunkten, die der Verfasser dem Anstifter entsprechend zunächst ins Feld geführt hat, lassen sich natürlich zahlreiche praktische Erwägungen anfügen, die dazu raten, der Ausstellung einen internationalen Charakter zu geben.

verlangt. Die großen Mittel, die hier für Ankauf von Kunstwerken flüssig gemacht werden, sollen ausschließlich den deutschen Künstlern zugute kommen.

Diese Forderung eines „gesunden Egoismus“, der das Ausland von einem als hervorgehoben günstig anerkannten Markte fernhalten soll, ist vom Standpunkt der Künstlerinsoft durchaus verständlich, und man bezweifelt vollkommen, weshalb er so hartnäckig verfochten wird.

Wenn die deutschen Künstler verlangen, daß ihnen allein die Vorrechte unserer Ausstellung zukommen, daß sie bei den Ankäufen der Galerien und Privaten nicht mit Franzosen und Schweden, mit Spaniern und Italienern in Konkurrenz zu treten brauchen — so handelt es sich um die territoriale Begrenzung der Konkurrenz. Mannheim habe in erster Reihe der badischen Künstler zu denken und sie zu fördern, seine Ausstellung müsse eine territorial-badische sein, müsse die Mündener, die Pforzheimer, die Darmstädter, die Dresdener, die Berliner usw. als unbeanstandete Konkurrenten ausschließen.

Treffend wurde kürzlich in einer Entgegnung auf das Verlangen der „Weltkunst“ gefragt, ob wir denn überhaupt eine nationale Kunst, eine von ausgeprägter nationalem Geiste getragene, spezifisch deutsche Kunst haben? Was denn eigentlich z. B. als nationale Kunst gelten müßte, wo sich so viele Künstlergruppen, so mannigfache Stilarten gegenüberstehen, die zum Teil gerade in der Annäherung ans Fremde, unter dem Einfluß des Auslandes emporgewachsen sind!

Was man zunächst, ist einzig und allein, daß der deutsche Käufer sich vielmehr durch den Klang des Auslandes werden lasse und den bestehenden deutschen Künstler übersehen könnte. Und so erlöst schon weit voll Bitterkeit die Frage, es würden Ausstellungs 1907 wieder verschiedene deutsche Galeries- und Privatgalerien um ein paar Schichten oder Konzessionen, und viele tüchtige deutsche Maler um eine geküßelte Hoffnung reicher sein!

Wir haben nun wirklich ein besseres Vertrauen zu den deutschen Künstlern und zum laufenden Publikum. Zu den deutschen Künstlern, daß sie 1907 in Mannheim doch weit besser abscheiden werden, als manche von ihnen zu befürchten scheinen! Und zum kunstreichen Publikum, doch es nicht mehr in blinder Bewunderung dem Ausland nachläßt, nur weil es Ausland ist, und vor allem nicht mehr darauf sieht, klingende Namen zu kaufen, sondern gute Werke, bleibende Kunstwerke, ganz einzeln, ob ihr Schöpfer in München, Berlin, London, Paris oder Madrid ist, ganz einzeln zu kaufen. Er erhebt!

Konzeri des Sängerbundes.

Das gestern abend im Hofsaale veranstaltete Konzeri des Sängerbundes Mannheim nahm einen befriedigenden Verlauf. Eine äußerst zahlreiche Zuhörerschaft hatte sich eingefunden, um sich von dem Können des zum erstmaligen unter der Leitung seines neuen Dirigenten, des Herrn Hofmusikdirektors Joh. Stegmann vor die Öffentlichkeit tretenden Vereins zu überzeugen.

Seine dringlich wurde Wagner's „Gretchen“ gesungen, wobei sich wie auch in den übrigen Gaben des Vereins eine deutsche Textbehandlung geltend machte; in der Urtiteligen Komposition von Wagners „Lohengrin“ traf der Chor die Stimmung vorzüglich, ebenso in der Nibelungen Tristanung der „Meinungs“ Gesells.

Große Hof u. Nationaltheater Mannheim. (Fortsetzung.) Sonntag, 10. Dez. halb 3 Uhr (Abend, jugl.), Dritte Nachmittagsvorstellung: Der Doktorrit, Abends halb 7 Uhr (C): Der Freischütz, (Bogolirow, Wäcker, Eder.) Montag, 11. 8 Uhr: 4. Vorstellung zu Einheitspreisen: Heimat!, Dienstag, 12. 7 Uhr (B): Der einundvierzig: Die Journalisten, Mittwoch, 13. 6 Uhr (A): Mörderdämmerung, Donnerstag, 14. halb 7 Uhr (C): „Hamlet“, Freitag, 15. 7 Uhr (B): Die Geister, Sonntag, 17. halb 3 Uhr (Abend, jugl.): Siebente Nachmittagsvorstellung: Die Schulmeisterin, Die Puppenfee, Sonntag, 17. 7 Uhr (D): „Rigdon“, (Hinkenbach, Eder, Rosin.)

Im Neuen Theater: Sonntag, 10. Dez., 7 Uhr: „Rosenmontag“, Montag, 11. 4. Akademie, Mittwoch, 13. 8 Uhr: „Manfreds Trauerhüllen“, Sonntag, 17. 7 Uhr: „Im weissen Röckl“.

Das Schicksal des „Neuen Theaters“ in Berlin ist, wie der „Morgenpost“ erfährt, gestern abend entschieden worden.

Sarah Bernhardt, die jüngst in Göttingen ausgetreten wurde, weil sie die Kubaner als schlecht erzogene Affen bezeichnet, gebrachte, in Göttingen angekommen, beleidigende Ausdrücke gegen einen Teil der fanatischen Bevölkerung.

Sarah Bernhardt, die jüngst in Göttingen ausgetreten wurde, weil sie die Kubaner als schlecht erzogene Affen bezeichnet, gebrachte, in Göttingen angekommen, beleidigende Ausdrücke gegen einen Teil der fanatischen Bevölkerung.

Die englische Kabinettskrisis. * London, 8. Dez. Lord Asquith und Sir Edward Grey besuchten heute Campbell Bannerman.

* London, 9. Dez. Das Jäger Sir Edward Grey, in das Kabinett Campbell Bannerman einzutreten, wird auf die Schwierigkeit zurückgeführt, die bezüglich der Haltung Bannermans in der Home Rulefrage von Irland besteht.

Das Jäger Sir Edward Grey, in das Kabinett Campbell Bannerman einzutreten, wird auf die Schwierigkeit zurückgeführt, die bezüglich der Haltung Bannermans in der Home Rulefrage von Irland besteht.

Lezte Nachrichten und Telegramme.

London, 8. Dez. Lord Asquith und Sir Edward Grey besuchten heute Campbell Bannerman. In liberalen Kreisen wird angebracht, daß Grey sich weniger ablehnend verhalte, als die Times" es hinliefte.

Paris, 8. Dez. Der Großrabbiner von Frankreich Zadoc-Kahn ist heute Nachmittag infolge von Lungenentzündung im Alter von 66 Jahren gestorben.

London, 8. Dez. 60 russische Matrosen, welche sich an Bord der hier von der Bahamawerft erbauten Torpedobote befinden, meuterten gegen ihre Offiziere.

Paris, 8. Dez. In der heutigen Nachmittags-Sitzung berichtete große Erregung und harter Judrang.

London, 8. Dez. In der heutigen Nachmittags-Sitzung berichtete große Erregung und harter Judrang.

London, 8. Dez. In der heutigen Nachmittags-Sitzung berichtete große Erregung und harter Judrang.

London, 8. Dez. In der heutigen Nachmittags-Sitzung berichtete große Erregung und harter Judrang.

London, 8. Dez. In der heutigen Nachmittags-Sitzung berichtete große Erregung und harter Judrang.

London, 8. Dez. In der heutigen Nachmittags-Sitzung berichtete große Erregung und harter Judrang.

Lederwaren:

Portemonnaies für Herren u. Damen

In Seehund, Ecrassé, Krokodil und Juchten
7⁵⁰ Mk. 4²⁵ Mk. 2⁸⁵ Mk. bis 1⁴⁸ Mk.

In Rindleder, Saffian etc.
1²⁵ Mk. 1¹⁰ Mk. 98 Pfg.

Kettentaschen, hochelegant

echt Bronze, Stahlbügel und Kette
24⁵⁰ Mk. 17⁰⁰ Mk. 12⁰⁰ Mk. bis 4⁵⁰ Mk.

elegant Oxyd oder Nickelbügel und Kette
3⁴⁵ Mk. 2⁹⁵ Mk. 2¹⁰ Mk. 1²⁵ Mk. bis 38 Pfg.

Cigarrentaschen, feinste Ledersorten

12⁵⁰ Mk. 8⁵⁰ Mk. 6²⁵ Mk. 4⁹⁵ Mk. 2⁹⁵ Mk.
mit Stickerie 2⁴⁵ Mk. 1³⁵ Mk. 75 Pfg. 48 Pfg.

Reisehandtaschen aus Rindleder

48⁰⁰ Mk. 32⁵⁰ Mk. 22⁰⁰ Mk. bis 6³⁵ Mk.

Reisehandtaschen, imit. Rindleder

6⁵⁰ Mk. 4²⁵ Mk. 3²⁵ Mk. 2²⁵ Mk.

Gürtel, eleg. Formen und Schnallen

14⁷⁵ Mk. 10⁵⁰ Mk. 8²⁵ Mk. 5⁹⁵ Mk. bis 1⁹⁵ Mk.

Gürtel, imit. Leder, feine Schnallen-

und Rückengarnitur von 1³⁵ Mk. bis 38 Pfg.

Unter Preis

Portemonnaies Stück 98 Pfg.
Kettentaschen aus II. Leder Stück 1²⁵ Mk.
Portemonnaies Stück 48 Pfg.

Hochelegante Seidengürtel

9⁷⁵ Mk. 6⁵⁰ Mk. 4²⁵ Mk. bis 1²⁵ Mk.

Gummigürtel mit Stahlpoints

Wiener Fabrikat 13⁵⁰ Mk. 9⁷⁵ Mk. 8²⁵ Mk. bis 2³⁵ Mk.

Ia. Gummigürtel 1⁹⁵ Mk. bis 95 Pfg.

Bijouterie:

Taschenuhren, Garantie für jedes Werk

für Herren, echt Silber

26⁰⁰ Mk. 18⁰⁰ Mk. 12⁵⁰ Mk. 8⁷⁵ Mk. 6⁵⁰ Mk.

für Herren, Stahl 9⁵⁰ Mk. 8⁷⁵ Mk. 6²⁵ Mk.

für Herren, Stahl oxydiert 4⁹⁵ Mk. 4²⁵ Mk. 4¹⁰ Mk. 2⁹⁵ Mk.

für Damen, echt Silber 12⁵⁰ Mk. 9⁵⁰ Mk. 6⁵⁰ Mk.

Uhrketten

für Herren mit 14 kar. Goldauflage 3²⁵ Mk. 2¹⁰ Mk. bis 95 Pfg.

für Herren, Double 1⁵⁰ Mk. 95 bis 48 Pfg.

Cavalierketten extra dünn 6⁵⁰ Mk. 4²⁵ Mk. bis 95 Pfg.

für Damen „Marke Special“ 4⁵⁰ Mk. 3⁴⁵ Mk. 2¹⁵ Mk.

Colliers in echt Silber vergoldet, mit Perlen und Simillifäden

14⁰⁰ Mk. 12⁵⁰ Mk. 6⁸⁵ Mk.

echt Silber 7⁰⁰ Mk. 4⁸⁵ Mk. 2⁴⁵ Mk. bis 95 Pfg.

verillbert 95 75 45 Pfg.

Kettenarmbänder

echt Silber vergoldet 8⁵⁰ Mk. 7⁶⁵ Mk. bis 5⁴⁵ Mk.

echt Silber 4⁵⁰ Mk. 3⁹⁵ Mk. 3⁴⁵ Mk. 2⁸⁵ Mk.

Alpaca und verillbert

1²⁵ Mk. 95 Pfg. 85 Pfg. 48 Pfg. 35 Pfg.

Ringe Ringe

für Herren in Gold u. Double 8⁵⁰ Mk. 6⁷⁵ Mk. 4⁹⁵ Mk. bis 95 Pfg.

für Damen 6⁷⁵ Mk. 4⁵⁰ Mk. 2³⁵ Mk. bis 48 Pfg.

für Kinder in Double, Silber etc.

2⁵⁰ Mk. 1⁴⁵ Mk. 95 25 9 Pfg.

Feder-Fächer: 15⁷⁵ Mk. 12⁷⁵ Mk. 10⁵⁰ Mk. bis 88 Pfg.

Seiden-Fächer: 4⁷⁵ Mk. 3⁸⁵ Mk. 2²⁵ Mk. bis 65 Pfg.



Gelegenheitskauf
Ein Uhren-, Muff- u. Fantasieketten
Edt Stahl oxyd mit Wadisperlen 12⁵⁰ Mk. bis 38 Pfg.

Parfümerie:

Roger & Gallet, Paris:

Verra Violetta, Indian-Hay, Bellotrop Flacon 4⁰⁰ Mk.

Violette de Parme Flacon 2⁷⁵ Mk.

Double Extrait grosser Flacon 1⁵⁰ Mk. kleiner Flacon 1²⁵ Mk.

Diverse Extrait 1⁵⁰ Mk. 1²⁵ Mk. 1⁰⁰ Mk. 75 Pf. 50 Pf.

Georg Dralle, Hamburg:

Hug. Victoria Veilchen Flacon 4⁵⁰ Mk.

Parma-Veilchen 2²⁵ Mk.

Nizza-Veilchen 1⁰⁰ Mk.

Diverse Extrait, wie Bellotrope, Malglöckchen, Flieder 85 75 bis 45 Pfg.

Kaliflor, Paris-Doberan:

Großherzogin Parfüm Spezialmarke Flacon 1⁷⁵ Mk. 1²⁵ Mk.

Diverse Extrait 1⁵⁰ Mk. 1²⁵ Mk. 95 bis 45 Pf.

Eau de Cologne, Johann Maria Farina

3 Faldsplatz 4
1/2 Flasche 1³⁰ Mk. 1/3 Flasche 65 Pf.

Diverse Parfüms in elegant. Cartons

10⁵⁰ Mk. 6⁵⁰ Mk. 2²⁵ Mk. 1⁵⁰ Mk. bis 48 Pfg.

Seifen in eleganten Cartons à 3 Stück

von Roger & Gallet-Paris, Taussig-Wien, Grossmilt & Sons-London etc.

10⁰⁰ Mk. 2⁸⁵ Mk. 2⁴⁰ Mk. 1⁸⁵ Mk. bis 1³⁵ Mk.

Borussia-Veilchen Carton nur 2⁴⁰ Mk.

Weihnachts-Cartons

98 75 48 und 38 Pfg.

Kammgarnituren in hocheleganten

Cartons 25⁰⁰ Mk. 15⁰⁰ Mk. bis 4⁷⁵ Mk.

Nagelpflege-Garnituren:

6⁵⁰ Mk. 4⁵⁰ Mk. 2⁷⁵ Mk. bis 95 Pfg.

Tollette-Spiegel neueste

Facons 17⁰⁰ Mk. bis 28 Pfg.

S. Wronker & Co. Mannheim.

Zwangs-Berleigerung.
Montag, den 11. Dez. 1905,
nachmittags 2 Uhr
wird im Stadtsaal Q 4, 5
gegen bare Zahlung im Voll-
stehungswege öffentlich ver-
äußert: 21493

Möbel u. Gegenstände
verschiedener Art,
Mannheim, 7. Dez. 1905.
Beiler, Gerichtsvollzieher,
L 4, 12.

Abfälle-Berkauf.
Alle Arten Lumpen, Schrott,
alte Schuhe, alte Holzbohlen und
Papierabfälle werden an den
Rechtshöfen abgeben. Inter-
essenten wollen schriftliche An-
gebote bis spätestens
Montag, den 11. Dezember,
abends 5 Uhr,
bei uns einreichen. 21106

St. Direction des Landes-
gefängnisses Mannheim.
D 3, 16
Montag, den 11. Dezember,
abends 5 Uhr.
Kanten u. Gerate. 21102

Café-Restaurant Letsch

3, 6 — an den Planken — 3, 6

ist wieder eröffnet.

Bekannt prima Café.

Spezial-Ausschank Münchner Klosterbräu

vom Fass, hell und dunkel.

Reine Weine. Vorzügliche Küche. Flotte, aufmerksame Bedienung.
Hochachtungsvoll
J. Simon Oertel.

Bekanntmachung.
Wir verleiern am
Mittwoch, 13. Dezbr. 1905,
Samstag 11 Uhr
im Bahnhof, U 2, 3, den Aus-
steigerpass mit Rückfahrplatz
an Kitzinger für die Zeit vom
16. Dezember 1905 bis dahin
1906 öffentlich an den Höchst-
bietenden.
Die Versteigerungsbedingungen
liegen auf unserem Bureau
U 2, 3 zur Einsicht offen.
Mannheim, 8. Dezember 1905.
Städt. Fuhrverwaltung:
Krebs.

Dem hiesiger Schreiner über-
zu seinen hoch Arbeit für 1 od
2 Mann in Spezial-Stricken
bei gewöhnlich u. billiger An-
lage, haben od. sonst. Person
nicht bereit. Arbeit zu vergeb-
haben, wird selbst. Offert mit
Ang. der gewünscht. Arbeit ver-
nehmend, mit. Nr. 21216 an die
Verwaltung des St. zu richten. Auf
dauernde Arbeit wird gerechnet.

Wo kauft man die billigsten Weihnachts-
Geschenke?

bei M. Borgenicht, H 5, 17.

Unzerreißbare Bilderbücher
und die
neuesten Märchenbücher
sowie
Weihnachts- u. Neujahrs-Gratulationskarten
sowie verschiedene andere Bücher als
passende Weihnachtsgeschenke.

Tel. 2743 H 5, 17 Tel. 2743

Haltestelle der Elektrischen Strassenbahn vor dem
Hause. 20964

Heute Abend 5 Uhr Eröffnung

unserer

Weihnachts-Ausstellung

in sämtlichen Schaufenstern.

Kunststr. O 2, 8.

Geschw. Alsberg.



Waldhafen

von 2 Mark an,
ertragreicher 3.50 Mark.
Hafenragout etc.
Wetteraner Fettgänse
Groatgänse,
Enten, Hähnen,
Zuppenhühner
frisch

Fluß- u. Seeische
Blauselchen, Rheinischer
Seezungen, Heilbutt etc.
empfehlen

Louis Lochert
Q 1, 9, am Markt
den Markt gegenüber.

Hebamme a. D. Baer
in Mannheim (Frankfurt), riepsteher
28, nimmt Damen auf, kein
Heimbesuch, kein Besuchen er-
laublich

Haasenstein & Voelker AG

Anzeigen-Anstalt für die Zeitungen u. Zeitungen der West-
Mannheim P. 21

Handelsauskunft

sucht
für Baden und West per
1. Januar 1906 einen tüch-
tigen, redegewandten, mit
guten Sprachkenntnissen aus-
gestatteten Herrn als

Reisenden und Alquifiteur

gegen Reisen und Besuche
zu engagieren. Offerten
mit Nr. 5274 an Haasen-
stein & Voelker in Mann-
heim erbeten.

Sucht Stelle als angehender Stomms.

Best. Offert. mit N. 63219
an Haasenstein & Voelker,
H. G., Mannheim.

Schlosserei zu verkaufen.

Wine mit Maschinen der
Nezeit bestehend aus einer
eingelöhten Schlosserei
mit Wassermotorbetrieb ist
aus Gesundheitsgründen
billig zu verkaufen.

Anfragen unter N. 63294
an Haasenstein & Voelker
H. G., Mannheim.

Freiwillige Feuerwehr

3. Kompanie
Montag, 11. Dezemb.
abends 7/9 Uhr
Kompanie-
Versammlung
bei Konrad
De Pant, N 2, 1.

Ingleich Obmannsversammlung
und Sparvortrag.
In reichlichem Beiseh leidet
Freiwilligen ein.

Der Hauptmann:
Gruetwald.

Mannheimer Sing-Verein

Samstag, den 10. Dezember,
nachmittags 5 Uhr:
Bier-Probe

in Hofstr. 6, 40. 60966
Der Vorstand.

Gemüse-Conserven

Junge Erbsen
2 Pfund-Dose von 60 Pfg. an
Schnittbohnen
2 Pfund-Dose 55 Pfg.
Prinzessbohnen
Tomaten, Carotten
Stangen- und Brech-
spargel, Preiselbeeren
Essiggurken.

Obst-Conserven

Netzer Mirabellen
(sehr billig)
Munster
in 1/2 und 1/4 Dosen
Gelsardinen
Gothaer Cervelatwurst
Thüringer Leberwurst
feine Käse etc.

empfehlen 31410
J. H. Kern, C 2, 11.

Mannheimer Apollo Theater

Heute Samstag
Engelbert Sassen
mit seinem neuesten Schlager „Raacht' dir“
(mir raacht er nit) und die anderen Attraktionen.
Im Wiener Café Apollo und American Buffet:
Konzerte der Bagatell-Kapelle Makal.
Jeden Sonntag: Frühschoppen-Konzert.
Von 5 Uhr ab Konzerte bei Bierbetrieb im Silberaal.

Arbeiter-Fortbildungs-Verein, P 2, 10.

Montag, 11. Dez., abends präzis 7/9 Uhr im Vereinslokal:
Vortrag
des Herrn Dr. med. Th. Friedmann hier, über:
„Die Verhütung von Erkältungskrankheiten“
und laden wir hierzu unsere verehr. Mitglieder nebst deren An-
gehörigen höf. ein.

Der Vorstand.

Wir offerieren als
schönes u. praktisches Weihnachts-Geschenk
unsere erstklassigen

Drais-Fahrräder

direkt ab Fabrik zum Preise von Mk. 90.— an.
Tel. 1259 Musterlager P 7, 14a Tel. 1259

Draiswerke G. m. b. H.
Mannheim-Waldhof.

Nur die ächten!

25 Auszeichnungen
concentr. Malz-Extract
bei Husten u. Katarrhen der Luftwege
bewährtes Diätetikum.
LÖFLUND'S Malz-Suppen-Extract
das einzige zu magendarmkranken Kindern
von Dr. Köllner empfohlene Nahrungsmittel.
Von Herzten empfohlen.
Malz-leberthran-Emulsion
frei von Glycerin die verdaulichste und
heilkünftigste Leberthranart.
In Original-Packungen in allen Apotheken und Drogerien.

Für Mannheim

suchen wir für die Unfall-, Haftpflicht-, Glas-
und Glasbruchversicherung-Versicherungs-Bedürfnisse
tüchtigen Plabinspektor.
Sch. Offerten sind zu richten an die Direktion
der
Oberheinischen Versicherungs-Gesellschaft
in Mannheim.

Günstige Gelegenheit für passendste
Weihnachtsgeschenke.
Berliner Schirm-Industrie
Max Lichtenstein
D 3, 8. Planken. D 3, 8.
Aufsehen erregend
billig sind meine Preise für
Weltruf-Regenschirme!

- | | | |
|---|------|--|
| Zanella 1000 Tage Garantie
statt 2.50 nur | 1.45 | Allen voraus!!!
1000 Tage Garantie
Prima Halbseide Mk. 4.45. |
| B Gloria 1000 Tage Garantie
statt 3.00 nur | 1.98 | Fortschritt!!!
Prima Prima Halbseide |
| dieselben mit Nickelstock, Nickelgriff
und Futteral statt 3.50 nur | 2.25 | 1200 Tage Garantie Mk. 5.45. |
| Futteralschirm mit feinen Natur-
stöcken statt 4.50 nur | 2.90 | Selbstöffner auf Eisenstock
Mk. 3.75, 4.45, 5.45 etc. |
| Garantie Halbseide statt 5.50
nur | 3.75 | Farb. Damen-Regenschirme
Entouces
Mk. 4.90, 5.50, 6.75 bis 25.00 |
| la. Satin de Chine u. Taifet
statt 7.50 nur | 4.90 | Wohlfelle Mk. 2.65 - 2.95 |
| Reine Seide mit Futteral im Werte
bis zu 10.00 nur | 5.50 | |
- Hochfeine Neuheiten
mit englischen Stücken, weit unter Preis.
675, 750, 850, 10, 12, 15 bis 30 Mk.
Eine Partie Regenschirme mit echten Silbergriffen
Mk. 5.50 bis 30.—.
Kinder-Regenschirme Mk. 1.25, 1.45, 1.95, 2.45, 2.95 etc.
Kinder-Regenschirme
mit Nickelstock und Nickelgriff nur Mk. 1.95.
Stockschirme Mk. 4.25 usw. — Spazierstöcke enorm billi.
Grüne Rabattmarken.

KANDER

G. m. b. H. T 1, 1
Verkaufshäuser: Neckarstadt, Marktplatz

Samstag und Sonntag sind die letzte
85 Pfennig-Tage

Um weiteste Kreise von der erstklassigen Qualität unserer Konserven zu überzeugen, verabfolgen wir nur heute Samstag nachmittags, solange Vorrat, gratis bei einem Einkauf von

- | | | | | | |
|--|-------------------|---|-------------------|--|-------------------|
| 3 Mk. an
junge Schneidebohnen
oder Butterbrechbohnen | eine 2 Pfund-Dose | 5 Mk. an
junge Suppen-Erbsen
oder Karotten. | eine 2 Pfund-Dose | 10 Mk. an
Pflaumen in Essig u. Zucker
oder eine 1-Pfund-Dose
Stangen-Spargel. | eine 2-Pfund-Dose |
|--|-------------------|---|-------------------|--|-------------------|

Besichtigen Sie unsere grosse Puppen- u. Spielwaren-Ausstellung.

J. Gross Nachf., Mannheim F 2, 6 (am Markt)

Ausserordentlich günstige

Kaufgelegenheit für Weihnachten.

Grid of clothing items with prices: Für Mk. 3.50 Blandruek, Für Mk. 4.20 B'wollflanell, Für Mk. 5.10 B'wollzeug, Für Mk. 3.90 la. Halbwoll-Stoff, Für Mk. 6.- Kleiderstoff, Für Mk. 6.90 Kleiderstoff, etc.

Zurückgesetzte Kleider-Stoffe u. Reste

extra billig.

Bitte meine acht Schaufenster zu beachten.

Vom 7. bis 24. Dezember Ausverkauf unserer diesjährigen

Modelle

Damen-Tag- u. Nacht-Hemden, Jacken, Matinée, Frisiermäntel, Beinkleider u. Röcke

ganz bedeutend unter Preis.

M. Klein & Söhne

E 2, 4/5 Ausstattungs-Geschäft E 2, 4/5 1 Treppe hoch. Telefon 919. 1 Treppe hoch.

Weihnachts-Ausverkauf!



Um mein Lager zu reduzieren, gewähre ich bei allen Bareinkäufen

10% Rabatt

auf sämtliche Sorten Glacé-Handschuhe in billigen bis hochfeinsten Qualitäten.

Nappa, Juchten, Mochos, Dänischleder u. Wildlederhandschuhe, Winterhandschuhe in Wolle, Seide, Trikot, Krimmer etc. Krawatten, Hosenträger Kragen, Manschetten, Serviteurs und Hemden.

Nur gelegene Fabrikate aus den renommiertesten Fabriken. Umtausch jederzeit gestattet!

Sigmund Eckert, Handschuhfabrik, D1, 1.

Stellen finden

Mehrere tücht. Schlosser und Tagelöhner für Schlosserei gesucht. 81884 Zellstofffabrik Waldhof.

Inverlässige, perf. Zuschneiderin

für Messerjacken und Blusen per Anfang Januar gesucht. - Günstigste dauernde Stelle. Herm. Grünbaum & Co., Ludwigsbafen, Eggenheimerstr. 35.

Leihungsabgabe... sucht f. ihre Abstellung... Einrichtungen, etc.

Vertreter

für Mannheim und Umgebung. Best. Offerten unt. P. R. 100, Hauptpostlagernd, 60924

Per 1. Januar:

- 1 Korrespondent 150 Mt., 2 Buchhalter 150-200 Mt., 1 Fakturist, 4 Angestellte, 2 Buchhalter 160 Mt., 2 Kommiss., 6 Verkäufer, 3 Buchhalterinnen, 4 Kontoristinnen, 2 Kassenistinnen. 2057

Bureau-Verband „Reform“

Bedeutende Maschinenfabrik sucht für baldigen Eintritt

jüngeren Kommiss

für Expedition, Sprachkenntnisse erwünscht, aber nicht erforderlich.

Reisende

für Cigarettenbranche, die nach einem belagerten Reich glänzender Prospekt... 31402

Modes.

zum Winter per 1. Jan. 1909

1. und 2. Arbeiterinnen

sehr tüchtig... 31398

Schulz

zum 1. Januar ein Mädchen zu suchen... 31397

Ein Mädchen

für Haus- u. Kindermädchen... 31396

Geht zum 1. Januar auf ein familienmäßiges Bureau

junges Fräulein... 31395

Wöhinnen, Zimmer- und Hausmädchen

haben die besten Stellen sofort... 31401

Personal jeder Art

für Hotel, Restaurant und Private... 31392

Stellen suchen.

Tücht. Fakturist, gesucht... 31393

Vermischtes.

Dame... 31403

Damen... 31404

Damen... 31405

Damen... 31406

Damen... 31407

Damen... 31408

Damen... 31409

Damen... 31410

Damen... 31411

Damen... 31412

Damen... 31413

Unterricht.

Gründlichen Klavier- und Gesang-Unterricht
Sd. v. Dr. J. Stadbauer,
Präsident u. St. direkt zu
möglichen Stunden 750
Auguste Reinhard
Schweigerstr. 5.
am Kaiserweg.

FRANZÖSISCH.
Stunden erteilt **A. Dunuy**
(D 1, 78), staatl. gepr. Lehrer,
früh, 4 bis 6. Hertha school,
Prag u. Ref. gratis. 2724

Vermischtes

Deutsch-Engländerin
spricht perf. deutsch aus einer
Familie, hässl. erzogen, musikal.,
mit gross. Vermögen, wünscht
Neigungs-Heirat
nach der Heimat mit nur ge-
bildeten, gemütvollen, gewissen
Herrn. „Doris“ H., Wells-
Street 21, pr. Adr. Mrs. Brown,
London W. Discretion garantiert.
Anonyme antwortet. 2552

Ungarn verpachtet
Offerte Nr. 2507.
Eine Eigent. bei 10 1/2 Hekt.
ebenes 1/2 Hekt. im besten
Lage am See zu verm. 2500
mit 1000 n. 2. G. 2. 2500 ab

Entlaufen
ein junger
Jagdhund
braun und grau gefleckt. Be-
wacht gut u. Melodisch bei
Grenzen. Preispart.
Wer ihn findet, erweist
sich durch die Anzeig.

Ankauf
Zu kaufen geucht:
Guter Wachhund.
Offerten mit Preis unter
Nr. 2511 an die Exped.
Wachhund zu verm. 2500
mit 1000 n. 2. G. 2. 2500 ab

Verkauf.
Gelegenheitskäufe
in neuen Möbeln.
Zu D 3, 16 1/2 Hekt. die
Exped. zum
Verkauf: 2512

Pianos
Schwechten
voll im Ton und als be-
sonders dauerhaft bewährt.
Alleinverkauf
K. Ferd. Heckel.

Gelegenheitskauf!
Salon-Einrichtung.
vollständig, bestehend aus:
1 Trümpel, 1 Vertikow,
1 Tisch, 1 Sofa, 2 Stühle,
2 Stühle.
Auf dem Preis von 2000
Nur 1200,-

Weihnachtsgeschenke.
Möbel,
einzelne Möbelstücke,
Gebrauch- u. d.
Lugus-Möbel.
preislich in Ordnung. In wer-
reich. großer Auswahl.
W. Landes Sohn
Mannheim.
Möbelfabrik D 5, 4.
Telephon 1143.

Bauplatz
in fast zentraler Stadt-
lage mit Gleisanschluss
für
Magazin und
Lagerweide
preislich zu verkaufen.
Gebr. Simon
D 7, 7. Tel. 1252.

Zu Weihnachts-Geschenken

besonders geeignet und als wirklich vorteilhaft empfehle ich:

Weisse Damenhemden in grösster Auswahl in Cretonne und Käperdrell Mk. 2.-, 1.80, 1.50, 1.20, 1.-	Weisse Damenjacken in Flockkörper und Flockpique Mk. 2.80, 1.80, 1.40, 1.20	Weisse Damenhosen in nur guten Qualitäten Mk. 1.95, 1.60, 1.50
Farbige Damenhemden in schönsten echtfarbigen Stoffen Mk. 1.95, 1.60, 1.50, 1.20, und	Farbige Damenjacken in schönsten hellen Dessins Mk. 1.50, 1.50, 1.20, 95 und	Farbige Damenhosen in einfarbigen und gestreiften Stoffen Mk. 1.70, 1.40, 1.20 und
Normal-Herrenhemden Mk. 2.00, 2.-, 1.50 und	Herren-Unterjacken Mk. 1.50, 1.20, 1.-, 75 und	Herren-Unterhosen Mk. 2.-, 1.60, 1.20, 1.- und

Jacquard-Bettdecken in grösster Auswahl Mk. 4.75, 4.-, 3.50, 2.80, **1.60**

Wollene Bettdecken in nur guten Qualitäten und prachtvollen Mustern Mk. 15.-, 12.50, 9.50, 7.-, 6.-, **5.25**

Gestrickte Herrenwesten bewährte gute Fabrikate Mk. 5.75, 4.50, 3.-, 2.-	Weisse und farbige Betttücher Mk. 2.50, 2.-, 1.70, 1.30, 90 u	Abgepasste Handtücher in grösster Auswahl per 1/2 Dutzend Mk. 2.90, 2.40, 1.80, 1.20 und
Bettvorlagen in neuesten schönsten Dessins Mk. 7.50, 5.50, 3.50, 2.10, 2.-, 1.20	Linoleum-Vorlagen Mk. 2.70, 1.80 und	Grosse Bodenteppiche in Velours, Tapestry, Axminster und Smyrna-Imitation Mk. 30.-, 24.-, 18.-, 12.-, 9.-
Tischtücher Mk. 3.20, 2.50, 1.80, 1.20, 90 und	Tischdecken in allen Stoffarten Mk. 7.50, 5.50, 3.80, 1.50, 1.-, 75 und	Fertige Bett-Ueberzüge 350 mit 2 Kissenberügen Mk. 5.50, 4.50. Damast-Ueberzüge 350 Mk. 4.50, 350

Kleiderstoff-Reste und Abschnitte
zu Kleidern reichend, werden zu fabelhaft billigen Preisen verkauft.
Bei Einkäufen von Mk. 3.- an eine Gratisbeilage.

Kaufhaus D. Liebhold

Telephon 1197. H 2, 18 und H 2, 19. Telephon 1197.

Weihnachts-Ausverkauf

Bisherige Preise: Ausverkaufs-Preise:

Seidene Blusen	Mk. 19-29	Mk. 14 ⁵⁰
Seidene Blusen	Mk. 29-49	Mk. 24 ⁵⁰
Wollene Blusen	Mk. 12-19	Mk. 7 ⁵⁰
Costüme	Mk. 35-59	Mk. 25-
Costüme	Mk. 59-120	Mk. 39-
schwarze Paletots	Mk. 49-90	Mk. 29-
schwarze u. farbige Paletots	Mk. 19-49	Mk. 7 ⁵⁰ -15-
Costüm-Röcke	Mk. 15-35	Mk. 9 ⁵⁰

D 3, 16 Albert Götzel D 3, 16

Nur so lange Vorrat.

Diverse Holzstöße
billig zu verkaufen. 21400
Serff & Brodmann, K 9 11.

Schreibmaschine
amerik. fast neu, zu dem billig.
Preis von 25.150 - zu verkaufen.
mit Nr. 21389 u. k. Erheb.

Sauge Kelpinieder
billig zu verkaufen.
D 1, 16, k. Erheb.

Diwan
neu, verkauft für 20, 30 und
35 Mark.
H 2, 17, 1 Treppe.

Für Keller!
Ein elegant. Prädikatung hoch
tennis Cylinder zu verkaufen.
D 1, 16, k. Erheb. und bei Exp. D 1, 16.

Ein schön. Weihnachtsbaum
zu verkaufen. 21400
Kirchenstraße 16, 201.

Ein schön. Weihnachtsbaum
zu verkaufen. 21400
Kirchenstraße 16, 201.

Ein schön. Weihnachtsbaum
zu verkaufen. 21400
Kirchenstraße 16, 201.

Zu vermieten.

B 4, 5
bei untr. Stad. 3 Zimmer und
Küche p. 1. Januar zu vermieten.
Näheres Nr. 2 2 Str. 1. 2012

B 6, 2
3 Zim., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

B 6, 20
3 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

G 6, 1
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

G 7, 17
2 Zim., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

G 7, 32
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

H 7, 13
2 Zim., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

H 7, 33
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

K 1, 5b
2 Zim., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

K 4, 16
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

L 3, 3b
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

P 6, 10
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

U 5, 9
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

Wohnung zu vermieten.
Sedentheimstraße 60.
Schöne 4 Zimmerwohnung
mit Bad, Balkon u. c. in
2. Stock (Aussicht auf Berg-
kirche) per Mitte Januar od.
später zu vermieten. 2018
Näh. Q 7, 18, 8. St.

7 u. 8 Zimmerwohn.
je nach kleineren Wohnungen,
mehrere kleinere Zäden zu
vermieten. 22120

G. Börtlein,
Goethestr. 4.

Möbl. Zimmer.

B 6, 7a
2 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

B 6, 22a
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

C 1, 16
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

C 4, 20/21
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

D 4, 3
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

D 6, 13
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

E 7, 11
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

F 2, 4a
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

G 6, 17
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

L 10, 8
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

M 2, 1
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

O 5, 1
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

P 2, 8 u. 9
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

P 6, 19
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

Q 1, 9
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

Q 4, 13
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

Q 5, 17
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

Q 6, 8/9
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

R 1, 16
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

S 1, 2
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

S 3, 1
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

S 5, 5a
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122

S 6, 30
1 Zimm., 1 Bad, 1 K. 2122
Kuchl in um. Näh. 2. Str. 2122